

Pohl & Koblenz Nachf.

empfehlen zum Wohnungswechsel:
Meubles- und Portièren-Stoffe,
Abgepasste Vorhänge,
Gardinen jeder Art
 in weiss und èeru.
Teppiche. — Tischdecken.
Linoleum.
Deckenzeuge. Cocosläufer.

Elbinger Standes-Amt.

Vom 17. September 1890.
Geburten: Arbeiter Franz Knebel
 1 S. Drochteneigner Heinrich Zobel
 1 S. Schuhmacher Carl Kastan 1 S.
 Schlosser Heimr. Welsch 1 T. Schlosser
 Gustav Königsmann 1 T. Fabrikarb.
 Carl Schlieva 1 T. Fabrikarb. Wilh.
 Eichendorf 1 T. Fabrikarbeiter Joh.
 Kraft 1 T.
Aufgebote: Arb. Andreas Ehlerz-
 Ellerwald 2. Tr. mit Johanna Müller-
 Elbing.
Sterbefälle: Schmied Friedrich
 Wilhelm Piepans, 45 J. Arbeiter
 Ferdinand Wolff 8 M. Arbeiter
 Gottfried Weinert 8. todtgeboren.

Circus Kolzer.

Täglich,
 Abends präcise 8 Uhr:
Große Vorstellung
 mit stets abwechselnd neuem Programm.
 Die Direction.

Westpr. Provinzial-Fechtverein.

Samstag, den 21. September cr.:
1. Wintervergügen
 im Vereinslokal „Goldener Löwe“.
 Der Vorstand.

Landwirthschaftsschule zu Marienburg Westpr.

Freiwilligenrecht, lateinos, halb-
 jährige Klassencurse. Aufnahme zu
 Ostern und zu Michaeli durch den
 Director **Dr. Kuhnke.**

Commissionslager

von
Glacéhandschuhen.
 Als außerordentlich billig
 empfehle:
 200 Paar coul. Glacéhandsch.
 3 Knöpfig,
 Paar Mk. 1,25.
 200 Paar coul. Sammler-
 handschuhe, 4 Kn. mit seidener
 breiter Naht
 für 1,85 Mk.
 150 Paar schwarze Sammler-
 handschuhe mit 4 Agraffs,
 seidener Naht,
 für 2,35—2,55 Mk.
 150 Paar dänische Handschuhe
 4 Kn. Mousquetaire, 6 Kn.
 1,65 1,85.
 Glacéhandschuhe, 2 Knöpfig,
 schwarz 1,35. weiß 1,25.
 Coul. Herren-Glacéhandsch.,
 Doppelstepper mit Agraffe,
 Paar 1,75 Mk.
 Herren-Glacéhandschuhe
 schwarz 1,65. weiß 1,45.

Seidene Handschuhe

Paar schon 0,50 an.

Tricot-Handschuhe

Herren 0,30. Damen 0,25. Kinder 0,15.

Th. Jacoby.

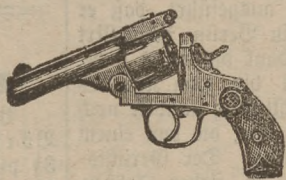
Feste Preise! Größte Auswahl!

Junge Leute

mit schöner fester Handschrift können sich,
 unter Einreichung eines Bewerbungs-
 Gesuchs nebst Lebenslauf, in unserm
 Bureau VI, Friedrich-Wilhelms-Platz
 Nr. 11/12 parterre rechts, melden.
 Eintritt von jogleich.

Der Magistrat.

Roelle Bedienung. Feste Preise.



Eingeschossene
Revolver 6schüssig, Cal. 7mm
 6 Mk., 9mm 9 Mk.
Centralfener-Doppelflinten
 von 35 Mk. an.
Geschins, jog. ohne Knall (Ge-
 wehrform), Cal. 6mm
 8 Mk., Cal. 9mm 15 Mk.
Westentaschenschins,
 jog. ohne Knall 4 Mk.
Patent-Luftgewehre
 ganz ohne Geräusch 25 Mark.
 Zu jeder Waffe giebt es 25
 Patronen gratis. Versandt gegen
 Nachnahme oder vorherige Ein-
 sendung des Betrages. Für jede
 Waffe übernehme ich volle Garan-
 tie. Jeder, der eine Waffe ge-
 braucht und beim Einkauf Geld
 sparen will, lasse sich gegen Ein-
 sendung von 20 Pf. in Brief-
 marken meinen 58 Seiten starken
 hochinteressanten illustr. Katalog
 schicken. Es werden nur ein-
 geschossene Waffen geliefert.
Georg Knaak,
 Waffenfabrik,
 Berlin SW., Friedrichstraße 212.

Dr. Spranger'sche Heilsalbe

benimmt Hitze und Schmerzen aller
Wunden und Beulen, verhütet wil-
 des **Fleisch**, zieht jedes **Geschwür** ohne
 zu schneiden fast schmerzlos auf. Heilt
 in kürzester Zeit **böse Brust**, **Kar-
 bunkel**, veraltete **Beinschäden**, **böse**
Finger, **Froschschäden**, **Flechten**,
Brandwunden etc. Bei **Luften**,
Stichhusten tritt sofort **Linderung**
 ein. Zu haben in allen **Apotheken**
 à Schachtel 50 Pf.

Neuheiten in Unterröcken

für den Herbst und Winter
 empfiehlt in großer Auswahl zu
 billigen Preisen

Robert Holtin,
 4. Schmiedestr. 4.
Morgenröcke
 aus reinwoll. Flanell
 von 9 Mk. an.

J. Jettmar's Tanz-Unterricht.

Donnerstag 7 Uhr: Damen.
 8 Uhr: Herren.
 Anmeldungen täglich von 12—4 Uhr.

5 Tischlergesellen

finden auf Möbelerbeit dauernd lohnende
 Beschäftigung bei
G. Boltenhagen,
 Dampfzischlerei,
 Pr. Stargard.

Concerte

des **Elbinger Kirchenchors:**
In Elbing
 Freitag, den 19. September cr., Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
 in der Bürger-Resourcè,
in Marienburg
 Sonntag, den 21. Sept. cr., Nachmittags 3 $\frac{1}{4}$ Uhr
 (Ende 5 $\frac{1}{2}$ Uhr),
im Remter des Schlosses:
„Theodora“ von G. Fr. Händel.

Solisten: Fr. Lickfett-Elbing (Sopran),
 Frau Grahl (Alt),
 Fr. Brämer (Alt),
 Herr Grahl (Tenor),
 Herr Wolff (Baß). **Berlin.**
Orchester: Kapelle des Herrn **Otto Pelz - Elbing.**

Billets für Elbing bei Hrn. **S. Bersuch Nachf.** (Rud.
 Nadolny): I. nummer. Platz 3 Mk. (4 = 10 Mk.), II. nummer. Platz
 2 Mk. (4 = 7 Mk.), Loge, Stehplatz 1 Mk., für **Marienburg**
 bei Hrn. **L. Giesow-Marienburg:** I. Platz 3 Mk. (4 = 10 Mk.), Steh-
 platz 1 Mk., Logebuch 10 Pf.

Der Zutritt zur **Generalprobe** in Elbing, **Donnerstag**, den 18. Sept.,
 Abends 8 Uhr, in der **Bürger-Resourcè** ist nur den **Mitgliedern des**
Vereins zur Förderung erster Musik gegen Vorzeigung der Mitglieds-
 karte gestattet.

Die Textbücher sind **jetzt** zu haben.
Theodor Carstenn,
 Cantor an St. Marien.

5. Marienburger Geld-Lotterie,

Ziehung 8.—10. Oktober 1890.
Gewinne baar:
 1 a 90000 = 90000 Mk.
 1 a 30000 = 30000 Mk.
 1 a 15000 = 15000 Mk.
 2 a 6000 = 12000 Mk.
 5 a 3000 = 15000 Mk.
 12 a 1500 = 18000 Mk.
 50 a 600 = 30000 Mk.
 100 a 300 = 30000 Mk.
 200 a 150 = 30000 Mk.
 1000 a 60 = 60000 Mk.
 1000 a 30 = 30000 Mk.
 1000 a 15 = 15000 Mk.
 3372 Gew. = 375000 Mk.

Carl Heintze,
Baugeschäft,
 Berlin W., Unter d. Linden 3.

Driedger's

Färberei, Chem. Wäscherei, Appretur- u. Garderoben-
 Reinigungs-Anstalt
23. Kurze Heil. Geiststr. 23.

Hochzeits-Geschenke

in großer Auswahl, bester Ausführung
 und zu billigsten Preisen empfiehlt
F. Witzki,
 vereidigter Goldschmied, Schmiedestr. 17.

Telephon: Amt 7a, 5771.

Kgl. Preuß. 183. Klassen-Lotterie

Ziehung der 1. Klasse am 7. und 8. October 1890,
 Antheil-Loose: $\frac{1}{2}$ 26, $\frac{1}{4}$ 13, $\frac{1}{8}$ 6,50, $\frac{1}{16}$ 3,25, $\frac{1}{32}$ 1,75, $\frac{1}{64}$ 1 Mk.
 Antheil-Vollose 1.—4. Klasse gültig: $\frac{1}{2}$ 100, $\frac{1}{4}$ 50, $\frac{1}{8}$ 25, $\frac{1}{16}$ 12,50,
 $\frac{1}{32}$ 6,50, $\frac{1}{64}$ 3,50 Mk.
 Ganz besonders mache auf meine bekannten **Glücks-Loose**,
 lautend auf 10 verschiedene Nummern, aufmerksam: $\frac{10}{8}$ 62,50, $\frac{10}{16}$ 32,
 $\frac{10}{32}$ 16,50, $\frac{10}{64}$ 9 Mk.
 Liste für 1.—4. Klasse 1 Mk., Porto 10, einschreiben 30 Pf.
 Berlin O.
M. Meyer's Glückscollecte, Grüner Weg 40.

Telegramm-Adresse: Glückscollecte Berlin.

Stroh

faucht jedes Quantum die Papierfabrik
Berliner Chaussee 5.
Marienburg
Schloßbau-Loose a 3 Mk.
 (für auswärts 10 Pf. mehr für Porto)
 Ziehung 8.—10. October
 sind zu haben in der
 Exped. der „Mittpr. Ztg“.

Neuherer Georgendamm (ehemals „Flora“) sind
Obstgarten u. Gemüseland
 (ca. 2 preuß. Morgen), zur Anlage einer
 Gärtnerei vorzüglich geeignet, nebst
 Wohnung zu verpachten. Näheres da-
 selbst in den Nachmittagsstunden.

Corallenfette
 gestern auf der Tour Vogelfang-Pfarr-
 häuschen-Elbing verloren. Gegen Be-
 lohnung abzugeben
Holzstraße 8a.

Mariazeller Magen-Tropfen,
 vortreflich wirkend bei allen
 Krankheiten des Magens.
 Unübertroffen bei Appetit-
 losigkeit, Schwäche des Magens,
 überreichem Aßem, Magen-
 saurem Aufstoßen, Kollik, Magen-
 tatar, Sodbrennen, Erbrechen
 von Sand u. Gries, übermäßiger
 Schleimproduction, Sodbrennen,
 Gelb und Gries, Sodbrennen,
 falls er vom Magen herührt,
 Magenkrampf, Hämorrhoiden,
 oder Verstopfung, Heberden des
 Magens mit Speisen u. Getränken, Nerven-
 Leber- und Hämorrhoidalleiden. — Preis à Flasche
 sammt Gebrauchsanweisung 80 Pf., Doppel-
 Mk. 1.40. Centr.-Verf. durch Apoth. Carl Brady,
 Krenzier (Wärbren).

Die seit Jahren mit bestem
 Erfolge bei Stuhlver-
 stopfung u. Hämorrhoiden
 angewendeten Pillen
 werden jetzt vielfach nachgeahmt. Man achte daher auf
 obige Schutzmarke und auf die Unterschrift des Ver-
 fassers, C. Brady, Krenzier. — Preis per Schachtel 50 Pf.
 Die Mariazeller Magen-Tropfen sind **keine Geheimmittel**, die
 Verschämbung auf jeder Flasche und Schachtel genau
 angegeben.
 Die Mariazeller Magen-Tropfen und Mariazeller
 Abführpillen sind echt zu haben in
Elbing: Rathsapotheke, Apoth. C. Radtke;
z. schwar. Adler; Apoth. C. Radtke;
Abderapothek; Apoth. Max Reichert;
Ap. z. gold. Adler; in Wühlhausen:
Ap. Gland; sowie in den meisten Apo-
theken in Ost- und Westpreußen.

Mannesschwäche

heilt gründlich und andauernd
Prof. Med. Dr. Bisanz
 Wien IX.,
Porzellangasse 31a.
 Auch brieflich.
 Dasselbst ist zu haben das Werk:
„Die männlichen
Schwächezustände, deren
Ursachen und Heilung.“
 Preis 1 Mk. 20 Pf. in Briefm.
 incl. Frankatur.

7. u. 8. October

königlich Preussischen Klassen-Lotterie.

Ziehung der ersten Klasse der
1) Originalloose, die dem Käufer
 ausgehändigt werden, und deren
 Erneuerungen zum amtlichen Platz-
 preise beim kgl. Einnehmer direkt
 bewirkt werden können, gebe ich
 $\frac{1}{4}$ a 110 Mk., $\frac{1}{2}$ a 55 Mk., $\frac{1}{4}$ a
 27 $\frac{1}{2}$ Mk., $\frac{1}{8}$ a 15 Mk.
2) Originalloose, die beim im De-
 pot belassen werden, gebe pro Klasse
 $\frac{1}{4}$ a 56 Mk., $\frac{1}{2}$ a 28 Mk., $\frac{1}{4}$ a
 14 Mk., $\frac{1}{8}$ a 7 $\frac{1}{2}$ Mk. Wer die
 Erparniß von Porto und Umfraben
 wegen alle Klassen vorausbezah-
 len wünscht, hat für alle 4 Klassen
 einzuführen für $\frac{1}{4}$ 220 Mk., $\frac{1}{2}$ 110
 Mk., $\frac{1}{4}$ 55 Mk., $\frac{1}{8}$ 28 Mk.
3) Antheilloose gebe ich pro Klasse
 $\frac{1}{4}$ a 14 Mk., $\frac{1}{2}$ a 7 Mk., $\frac{1}{4}$ a
 $3\frac{1}{2}$ Mk., $\frac{1}{32}$ a 1 $\frac{1}{4}$ Mk., $\frac{1}{64}$ a
 1 Mk. Bei Vorauszahlung aller 4
 Klassen $\frac{1}{4}$ a 55 Mk., $\frac{1}{2}$ a 27 $\frac{1}{2}$ Mk.,
 $\frac{1}{4}$ a 13 $\frac{3}{4}$ Mk., $\frac{1}{32}$ a 7 Mk., $\frac{1}{64}$
 a 3 $\frac{3}{4}$ Mk.
 Listenf. alle Klassen 1 Mk., Porto 10 Pf.
 Gutsituirte Wiederverkäufer gesucht.
Richard Schröder,
 Baugeschäft,
 Berlin W 8, Taubenstraße 20.
 gegr. 1875.

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der
Selbstbefleckung (Onanie)
 und **geheimen Ausschweifun-**
 gen ist das berühmte Werk:

Dr. Retan's Selbstbewahrung

80 Aufl. Mit 27 Abbild. Preis
 3 Mark. Lese es Jeder, der an
 den **schrecklichen Folgen** dieses
 Lasters leidet, seine aufrichtigen
 Belehrungen **retten jährlich Taus-**
sende vom sichern Tode. Zu
 beziehen durch das **Verlagsges-**
Magazin in Leipzig, Neumarkt-
Nr. 34, sowie durch jede Buch-
handlung.

Ein gut möblirtes Zimmer

billig zu vermieten.
Neust. Wallstraße 12.
Sammlung
 für die armen Hinterbliebenen des
 trunkenen Fischers **Andres**
 in **Piep** bei Nahlberg.
 Es gingen ferner ein:
 Von M. G. 1.— Mk.
 Transport aus Nr. 217 41,50 Mk.
 42,50 Mk.
 Weitere Gaben nimmt gerne entgegen
Die Exped. d. „Mittpr. Ztg.“